

Rezensionen.

(Nur Schriften, die zu dem Zwecke an die Redaktion des Archivs für Naturgeschichte eingesandt werden, können hier besprochen werden. Außerdem werden sie in den Jahresberichten behandelt werden. Zusendung von Rezensionsschriften erbeten an den Herausgeber des Archivs: Embrik Strand, Berlin N. 4, Königl. Zoolog. Museum, Invalidenstraße 43.)

May, Walther. Gomera, die Waldinsel der Kanaren. Reisetagebuch eines Zoologen. Mit 39 Abbildungen nach Aquarellen, Zeichnungen und Photographien von Clara May, 4 Abbildungen nach Photographien von Curt G a g e l und 4 Kartenskizzen. Sonderabdruck aus dem 24. Bd. der Verhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins in Karlsruhe. X + 214 pp. 8°. Karlsruhe 1912. G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag. Preis 3 Mark.

Von allen kanarischen Inseln ist Gomera bis jetzt am wenigsten bekannt. Und doch verdient gerade sie am wenigsten die Vernachlässigung, die ihr zuteil wurde; hat sie doch mit ihren ausgedehnten Urwäldern den ursprünglichen Charakter der Kanaren noch am meisten bewahrt. Das vorliegende Werk unternimmt es, ein Gesamtbild der Insel zu entwerfen, auf Grund eines mehrmonatlichen Aufenthaltes, den der Verfasser im Jahre 1907/08 dort nahm. In die Schilderung des Verlaufes der Reise sind zoologische, botanische, geologische und ethnographische Beobachtungen eingeflochten, und ein Anhang gibt ein ausführliches Verzeichnis der vom Verfasser auf Gomera gesammelten Naturalien mit genauen Fundortangaben. Auch die Inseln La Palma und Teneriffa werden in ihren interessantesten Teilen geschildert. Die zahlreichen dem Buche beigegebenen Originalabbildungen von Künstlerhand tragen nicht wenig zur Belehrung und Veranschaulichung des Textes bei. — Das 244 Arten enthaltende Verzeichnis der zoologischen Sammelausbeute des Verfassers weist Vertreter der verschiedensten Gruppen, von den Spongien bis zu den Mammalien, auf; fast alles ist von Spezialisten bestimmt; neue Arten finden sich unter den von A t t e m s bearbeiteten Myriopoden und den von mir bearbeiteten Spinnen. Im Texte sind viele interessante biologische Beobachtungen enthalten. Embr. Strand.

* * *

Stephan, Julius (1). Unerwünschte Hausgenossen aus dem Insektenreich. 48 Seiten. 34 Figuren. Preis M. 0,20.

— (2). Insektenschädlinge unserer Heimat. 176 Seiten, 134 Figuren. Preis M. 0,80. Beide im Verlag von Theod. Thomas in Leipzig.

Diese Werkchen sollen jeden instand setzen sich über die wichtigsten Insektenschädlinge in Haus und Hof, in Garten, Wiese, Feld und Wald

zu unterrichten. Vor allem wird hierbei das Bedürfnis des Praktikers im Auge behalten, indem überall die anzuwendenden Bekämpfung- und Vorbeugungsmittel angegeben werden. — Eine kurz gefaßte Einleitung bringt das Wissenswerteste über Bau, Entwicklung und Lebensweise der Insekten, sowie ihre Bedeutung im Naturhaushalt. — Die Büchlein, die auch behördlich zum Gebrauch in Schulen empfohlen worden sind, können auch dem fortgeschrittenen Entomologen nützlich sein und verdienen weiteste Beachtung. Strand.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [78A_3](#)

Autor(en)/Author(s): Strand Embrik

Artikel/Article: [Rezensionen. 243-244](#)